

	<p>Objekt: Milet, Ionien</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: G 3089</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Papienus nach r. mit Lorbeerkranz.

Rückseite: Apollon Didymus mit Hirsch und Asklepios mit Schlangenstab.

Provenienz: Slg. Bernhard, aus Slg. Imhoof-Blumer (Kauf bei van Lennep, 1909)

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.77 g; Durchmesser: 31 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	238 n. Chr.
	wer	
	wo	Milet
Besessen	wann	1909-1920
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Besessen	wann	1920-1930er Jahre
	wer	Oskar Bernhard-Imhoof (1861-1939)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Alfred Oscar van Lennep (1851-1912)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Pupienus (167-238)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Aurelius Minnionos
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrschaft
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- RPC VII.1 Nr. 564.2 (diese Münze). – O. Bernhard, Der Sonnengott auf griechischen und römischen Münzen, SNR 25, 1933, Taf. 1 Nr. 10 (diese Münze). – Bloesch, Winterthur 2 (1997), Nr. 3089 (diese Münze)..